# So laufen die Aufbauarbeiten

## Lichterfest Bad Pyrmont: Rundgang auf 1,5 Kilometern Länge im Kurpark

VON CARLHERMANN SCHMITT

Schon seit Tagen wird an den zahlreichen Licht-Gestalten im Kurpark Bad Pyrmont gearbeitet. Zahlreiche Strippen müssen für das Bad Pyrmonter Lichterfest gezogen werden. Unsere Zeitung hat sich die Aufbauarbeiten vor Ort angeschaut. Wie laufen diese und worauf können sich die Besucher ab Donnerstag, 16. November, freuen?

Die Besucher des Kurparks können sich auf eine Beleuchtung freuen, die teilweise auch schon weihnachtlich daherkommt.

FOTO: CARLHERMANN SCHMITT

Die Lichtinstallationen laden ab dem 16. November zum Verweilen im Kurpark ein.

FOTO: CARLHERMANN SCHMITT

**BAD PYRMONT.** Derzeit ist Strippen-Ziehen angesagt im Bad Pyrmonter Kurpark. Gezählt hat keiner, es dürften aber weit über 100 000 leuchtende Dioden sein, die von den Mitarbeitern von Team Power nicht nur mit Strom versorgt werden wollen, sondern auch über DMX-Controller angesteuert werden. Damit können nämlich die Farben und Intensität zum Teil auch einzelner LEDs gesteuert werden.

Und so wird es dann wohl so scheinen, als sei der Kolibri, der überlebensgroß mit gespreizten Flügeln auf einer Wiese steht, schon ganz aufgeregt und wolle gleich losflattern. Farbwechsel, wie bei dem großen Stern kennt jeder schon, der die Kerzen am Weihnachtsbaum durch LED-Lichterketten ersetzt hat. Aber wenn eine ganze Batterie von Lichtersträngen in einem Tunnel von einem zum anderen Ende aufleuchtet, fühlt man sich schon wie auf Raumschiff Enterprise.

Auf den 1,5 Kilometer Länge bietet sich dem Besucher mitunter ein paradoxes Bild. So kann er durchaus ein Reh wahrnehmen, das friedlich auf einer Lichtung steht. Er erkennt Kopf und Körper und kann doch hindurchschauen. Die Tausenden von Lämpchen formen zwar die Außenhülle. Die Zwischenräume geben aber den Blick frei auf die gegenüberliegende Außenseite.

Neben Rehen und Hirschen gibt es Eichhörnchen, Fische und deren Fänger, Oktopusse und Wale zu sehen. Und die Quallen sehen fast genauso mystisch aus wie die Originale in der Realität.

Gespenstisch anmutende Katzen, märchenhafte Libellen, legendäre Drachen und hoffnungsverbreitende Phönixe. Die Bandbreite der Geschöpfe ist groß und wer am Abend der ersten großen Leuchtprobe durch den Kurpark ging, wurde nicht müde, alles auf dem Handy zu dokumentieren und zu versichern, dass er das Schauspiel unbedingt noch einmal genießen möchte, wenn die Märchenwelt komplett ist.

Denn noch immer führten Figuren ein Schattendasein, denn die im Dunkeln sieht man nicht. Außerdem haben sich die Toningenieure noch zurückgehalten. Lediglich bei den Walen waren schon deren Gesänge zu hören. Aber erst in der letzten Woche werden auch die anderen Soundinstallationen aufgeschaltet.

Aber bis zum Start am Donnerstag, 16. November, wird dann alles eingerichtet sein, freut sich Projektleiterin Romy Snaauw von der Firma Space. Sie weist auch nochmals darauf hin, dass die Abendtickets für die Zeit von 17 bis 22 Uhr online im Ticketshop unter

Karte noch nicht auf einen bestimmten Tag festlegen will, zahlt 23 Euro, ermäßigt 18 und mit PyrmontCard 17 Euro. Ein Familienticket kostet 55 Euro (2 Erwachsene und bis zu drei Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren). Und es gibt noch ein Dauerticket 45 Euro beziehungsweise 39 oder 28 Euro mit Ermäßigung.

„Auf der Internetseite bekommt der Interessent genauso Unterstützung wie auch an den Kassen", erklärt die Projektleiterin, die versteht, dass es ob der besonderen Bedingungen in Bad Pyrmont wie ein Tarifdschungel wirkt. Aber sie ist guter Dinge, dass der positive Eindruck der Besucher ob des Lichterdschungels deutlich überwiegt.

Wer sich schon einen Eindruck verschaffen konnte, ist jedenfalls ganz angetan. Selbst wer „nur" die imposanten Gerippe tagsüber zu Gesicht bekam, freut sich schon auf einen spannenden Abend im Kurpark.

Auch solche Beleuchtungen sind im Kurpark zu sehen.

FOTO: CARLHERMANN SCHMITT

Im Kurpark gibt es beim Lichterfest jede Menge zu entdecken.

FOTO: CARLHERMANN SCHMITT

ren eintrittsfrei, darüber bis 14 Jahre zahlen sie 12 Euro, mit PyrmontCard oder als Kunde der Volksbank Hameln-Stadthagen 6 Euro.

Wer sich beim Kauf einer

Bunte Licht-Wesen gibt es im Kurpark zu sehen.

FOTO: CARLHERMANN SCHMITT

www.Kurpark-Lichterfest.de gekauft werden können, aber auch im Infozentrum bei Bad Pyrmont Tourismus, an der Rezeption des Steigenberger und an der Abendkasse vom Kurpark, wobei hier ein Zuschlag von 2 Euro fällig wird.

Die Eintrittspreise liegen bei 19 Euro, mit PyrmontCard 13 Euro und als Kunde der Volksbank Hameln-Stadthagen 9,50 Euro. Für Kinder unter 6 Jah-

Ein Schiff auf hoher See – komplett aus Lichtern nachgebaut.

FOTO: CARLHERMANN SCHMITT